

Herren Bezirksliga Gr. 2

SG 1910 Marbach II : VfL 1919 Lauterbach
Samstag, 12.11.2022, 19:00 Uhr

Schöniger und Füg bleiben gegen die SG 1910 Marbach II ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des VfL 1919 Lauterbach im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 2 bei der SG 1910 Marbach II benennen, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:12 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Schöniger und Füg, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht ganz mithalten konnten Ruppel / Jahn, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Schöniger / Seeger, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Mauer / Heumüller bekamen wenig später ihre Gegner Füg / Braun beim deutlichen 7:11, 7:11, 2:11 nicht richtig in den Griff. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Montag und Stanzel bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Harnack und Binias ab dem ersten Ballwechsel. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Den Sieg von Johannes Füg konnte Frank Mauer im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nicht so gut lief es für Julian Ruppel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Albrecht Schöniger, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. Den Sieg von Stefan Seeger konnte Dominic Jahn im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht so gut lief es für Christoph Montag beim 8:11, 3:11, 9:11 gegen Hartmut Braun, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 0:7. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Michel Binias fand Timo Stanzel von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Auf verlorenem Posten stand Fabio Heumüller in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Kaya Harnack, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Frank Mauer die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Albrecht Schöniger abgab und eine Niederlage kassierte. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Julian Ruppel und Johannes Füg, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Ruppel ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den VfL 1919 Lauterbach die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für die SG 1910 Marbach II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Hosenfeld 1911 am 19.11.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des VfL 1919 Lauterbach wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die FT 1848 Fulda II am 19.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SG 1910 Marbach II

Doppel: Ruppel / Jahn 0:1, Mauer / Heumüller 0:1, Montag / Stanzel 0:1

Einzel: F. Mauer 0:2, J. Ruppel 0:2, D. Jahn 0:1, C. Montag 0:1, T. Stanzel 1:0, F. Heumüller 1:0

VfL 1919 Lauterbach

Doppel: Füg / Braun 1:0, Schöniger / Seeger 1:0, Harnack / Binias 1:0

Einzel: A. Schöniger 2:0, J. Füg 2:0, H. Braun 1:0, S. Seeger 1:0, K. Harnack 0:1, M. Binias 0:1